**Es blüht und summt… - Einladung zur Blühflächenbegehung in Kommune/ auf Betrieb XY**

Die fortschreitende Intensivierung in der Landwirtschaft, sowie umfangreicher Siedlungs- und Straßenbau führen zu einer schleichenden Veränderung unserer Kulturlandschaft. Die Folgen für Blüten besuchende Insekten sind gravierend, denn Nahrungsgrundlagen gehen verloren und der Lebensraum wird knapp. So hat sich die Situation für alle Nektar- und Pollen sammelnden Insekten, wie z.B. Honig- und Wildbienen oder Schmetterlinge, in unserer Landschaft enorm verschlechtert. Dabei erfüllen Blüten besuchende Insekten wichtige Funktionen in der Natur, auf die auch der Mensch angewiesen ist, wie z.B. die Bestäubung der Blütenpflanzen und als wichtiger Baustein des Nahrungsnetzes.

Seit 20 Jahren setzt sich das Netzwerk Blühende Landschaft (NBL) für die Verbesserung der Nahrungs- und Lebensgrundlage von Biene, Hummel & Co ein. 2016 startete das *Netzwerk Blühende Landschaft* mit seinem Projekt BienenBlütenReich gemeinsam mit landwirtschaftlichen Betrieben und Kommunen eine Initiative zur Ansaat von Blühflächen. 2022 konnten deutschlandweit auf diese Art über 100 Hektar Blühfläche als Kraftorte für hungrige Insekten entstehen. Seit letztem Jahr unterstützt das NBL auch bei der Anlage von Staudenbeeten, Streuobstwiesen und Hecken.

**Interessierte Bürger\*innen sind am …um … Uhr herzlich zur Blühflächenbegehung in Kommune/auf Betrieb XY eingeladen. Anmeldung unter: Email/Tel.. (nur wenn Anmeldung erwünscht ist!)**

Entdecken Sie, wo weitere freizugängliche Blühflächen liegen:

[www.bluehende-landschaft.de/bienenbluetenreich](http://www.bluehende-landschaft.de/bienenbluetenreich)